



Dublin 2018 WP Swimming Allianz European Championships

Nora Meister ist Doppel-Europameisterin

Ittigen, 19.08.2018 – Das Lenzburger Schwimmtalent Nora Meister krönt die herausragenden Leistungen der Schweizer Para-Schwimmer in Dublin mit ihrem zweiten Gold. Sie wird nun auch, wie schon am Donnerstag im 100m Rücken, Europameisterin im 400m Freistil (S7).

Das Golden Girl bestätigt ihren EM Titel

Sie kam, sah und siegte. Ein Satz, der bei der Doppeleuropameisterin im Para-Schwimmen in Dublin ohne zu zögern verwendet werden darf. Dreimal ist sie gestartet und genauso oft hat sie Edelmetall gewonnen. Im Vorlauf der heutigen Langdistanz, dem 400m Freistil (S7), konnte sie mit der Bestzeit bereits zeigen, dass sie auch nach zwei Wettkämpfen immer noch fit und mental stark ist um ihre Leistung abzurufen. Nora Meister erkannte während den Vorbereitungen zum Finale, dass es nun gilt, alle Kräfte zu bündeln und erneut alles aus sich rauszuholen. Man weiss ja nie, ob ihre Gegnerinnen nicht vielleicht gepokert und Energie gespart haben, um dann in der Medaillenjagd aufzudrehen. Doch dem war nicht so. Die junge Aargauerin schwamm ihren Gegnerinnen davon. Sie wollte Gold und gewann es mit einer Zeit von 5:21,20 mit 20.13 Sekunden vor der Zweiten Denise Grahl aus Deutschland. Erel Halevi aus Israel wurde Dritte.

Kleines Team, grosser Erfolg

Für die Schweizer Delegation war die EM mit einer Ausbeute von 8 Medaillen ein voller Erfolg. Lediglich ein Rennen mit Schweizer Beteiligung geht ohne Medaille für das Schweizer Para-Schwimmteam aus. Sonst war jeder Start mit einem Medaillengewinn verbunden. Das Ziel, mit einer Medaille in Gepäck die Rückreise antreten zu können, wurde bei weitem übertroffen.

Note sehr gut im Nationenvergleich

Im Medaillenspiegel, verglichen zu den anderen Nationen, liegt die Schweizer Schwimm-Delegation auf Rang 12. Bei total 27 Nationen, welche an der Europameisterschaft gegeneinander angetreten waren, könnte man denken, die Schweiz liege im guten Mittelfeld. Bei genauerem Betrachten aber entpuppt sich der 12. Rang als eine hervorragende Bilanz, denn die Schweizer Delegation in Dublin besteht aus lediglich drei AthletInnen. Zu allen Nationen, welche im Rennen um die Medaillen vor den Helvetiern liegen, zählen mindestens 11 Athleten.

Premium Partner

Partner

Die Medaillenbilanz der SchweizerInnen

Gold	Nora Meister	100m Rücken (S7)
Gold	Nora Meister	400m Freistil (S7)
Silber	Nora Meister	100m Freistil (S7)
Silber	Joshua Grob	50m Freistil (S8)
Silber	Stephan Fuhrer	100m Brust (SB4)
Bronze	Joshua Grob	400m Freistil (S8)
Bronze	Stephan Fuhrer	50m Freistil (S5)
Bronze	Stephan Fuhrer	100m Freistil (S5)

Resultat

Dublin (IRL). Europameisterschaften Para-Schwimmen. 400m Freistil (S7). Frauen. 1. Nora Meister (Lenzburg AG) 5:21,20. 2. Denise Grahl (GER) 5:41,33. 3. Erel Halevi (ISR) 5:56,28.

Für Fragen und weitere Auskünfte:

Céline Hangl, Medien & Kommunikation Swiss Paralympic, Telefon +41 31 359 73 54
celina.hangl@swissparalympic.ch

Swiss Paralympic ist das nationale Komitee für den Spitzensport von Menschen mit einer Körper- oder Sehbehinderung. Die Stiftung selektioniert die Schweizer Spitzensportler für Paralympics, Welt- und Europameisterschaften. Dazu gehört auch die Finanzierung und Organisation dieser Teilnahmen. Als nationales Komitee ist die Organisation Mitglied und Ansprechpartnerin des Internationalen Paralympischen Komitees (IPC) in Bonn, welches das Pendant zum Internationalen Olympischen Komitee (IOC) ist. Getragen wird die Stiftung von den beiden Verbänden PluSport Behindertensport Schweiz und der Schweizer Paraplegiker Vereinigung.

Premium Partner



Partner

